

161/62 [1687 März 1. nach]¹

Notizen von Beat Jakob I. Zurlauben zur Verteilung der savoyischen Pensionen für Zug für die Jahre 1684, 1685 und 1686

C Der Verfasser² notiert, an wen die savoyischen Pensionen für die Jahre 1684, 1685 und 1686 ausgeteilt wurden, die am 1. März 1687 in der Höhe von je 100 Dukaten beziehungsweise insgesamt 600 Talern entrichtet wurden.³

Als Pensionempfänger, die zusammen 366 Taler erhalten, werden erwähnt: Ammann, Statthalter und Landschreiber sowie ihre Diener und Frauen; die Frau des Grossweibels; die Frau des Unterweibels; die Kapuzinerväter; Noe,⁴ Trompeter; Kolin,⁵ Seckelmeister.

Von den restlichen 234 Talern gehen 78 an die Stadt und je 52 an jede Gemeinde.⁶

¹ Erschlossen aufgrund der Angabe im Dokument.

² Beat Jakob I. Zurlauben. Identifiziert durch Schriftvergleich.

³ Eine Abschrift dieses Dokuments liegt in Zurlaubiana AH 161/60 vor.

⁴ Noe Brandenburg.

⁵ Oswald I. Kolin, alt Ratsseckelmeister von Stadt und Amt Zug.

⁶ Gemeint sind die drei äusseren Zuger Gemeinden Ägeri, Menzingen, Baar.

AH 161, Bl. 108 und 111 • Bl. 108^v und 111^r leer, Bl. 111^v nur Dorsualnotiz.
